

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Mardorf am Donnerstag, 16.06.2016, 19:30 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus "Landrat-Friedrich-Meyer", Mardorfer Straße 4, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Hubert Paschke

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Björn Niemeyer (bis 20:25 Uhr)

Mitglieder

Frau Frauke Abromeit
Herr Andreas Brinkmann
Herr Friedrich Dankenbring
Herr Gerhard Fischer
Herr Klaus Kirk
Herr Jens Rogalla
Herr Jens Tahn

Verwaltungsangehörige

Frau Iris Grau Protokoll

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr

Tagesordnung

	Vorlage Nr.
1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.04.2016	
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes	
4. Bebauungsplan Nr. 209 "Weidenbruchs Kämpfe", beschleunigte 4. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf - Beschluss zu den Stellungnahmen - Satzungsbeschluss	2016/123
5. Aufhebung der Satzung über den Schutz des Baumbestandes innerhalb eines Teilbereiches des im Zusammenhang bebauten Stadtteiles Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. vom 06.04.1984 - Satzungsbeschluss	2016/128
6. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017	2016/138
7. Bekanntgaben	
7.1. REK-Erstellung nach Leader - Start des Regionalmanagements	2016/082
7.2. Ablauf der Aufstellung zukünftiger Haushaltspläne	2016/145
7.3. Grunderneuerung von Bushaltestellen 2016 im Stadtgebiet Neustadt a. Rbge.	2016/160
7.4. Randsteine des Uferweges	
7.5. Zufahrt Gewerbegebiet	
7.6. Umgestaltung der Tagesordnung	
7.7. Naturschutzgebiet	
7.8. Nutzung der Hundebadestelle	
8. Anfragen	
8.1. Status von Mardorf im Regionalen Raumordnungsprogramm	
8.2. Sandrückholung am Surfstrand	
8.3. Ergebnis der Eigentümerbefragung zu den B-Plänen 203 und 207	

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Ortsbürgermeister Paschke eröffnet die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Mardorf um 19.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.04.2016

Zum Protokoll der Sitzung vom 21.04.2016 werden folgende Anmerkungen abgegeben:

TOP 3, Absatz 3 muss lauten Poller statt Polder,
TOP 9.3: Der Trödelmarkt (nicht Flohmarkt) findet an der Ecke Pferdeweg / Mardorfer Straße statt.

Der Ortsrat Mardorf fasst unter Berücksichtigung dieser Anmerkungen folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.04.2016 wird genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Eine Anfrage eines Anwohners zu Baurecht an der Rehburger Straße wird vom Ortsrat abschließend beantwortet.

**4. Bebauungsplan Nr. 209 "Weidenbruchs Kämpfe", beschleunigte 4. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf
- Beschluss zu den Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss**

2016/123

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Den Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 209 "Weidenbruchs Kämpfe", beschleunigte 4. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, wird, wie in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/123 ausgeführt, stattgegeben bzw. nicht gefolgt. Die Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/123 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Der Bebauungsplan Nr. 209 "Weidenbruchs Kämpfe", beschleunigte 4. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, wird gemäß §

10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen (Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/123). Die Begründung hat in der Fassung der Anlage 3 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/123 an dieser Beschlussfassung teilgenommen.

5. Aufhebung der Satzung über den Schutz des Baumbestandes innerhalb eines Teilbereiches des im Zusammenhang bebauten Stadtteiles Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. vom 06.04.1984 - Satzungsbeschluss **2016/128**

Der Ortsrat Mardorf fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Den Stellungnahmen zur Aufhebung der Satzung über den Schutz des Baumbestandes innerhalb eines Teilbereiches des im Zusammenhang bebauten Stadtteiles Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. wird, wie in der Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/128 ausgeführt, nicht gefolgt. Die Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/128 ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Der Satzungsbeschluss zur Aufhebung der Satzung über den Schutz des Baumbestandes innerhalb eines Teilbereiches des im Zusammenhang bebauten Stadtteiles Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. (Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/128) wird gefasst.

6. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017 **2016/138**

Der Ortsrat Mardorf schlägt einstimmig für den Haushalt 2017 folgende Maßnahmen zur Umsetzung vor:

1. Ergebnishaushalt
2. Investitionshaushalt
 - a) Ausbau der Straße "Bei den Langen Birken" nördlicher Teil mit Anliegerbeiträgen
 - b) Herstellung eines bituminösen Straßenbelages (Asphaltdecke) auf der Straße "Am Hegebusch" (Verbindung Alte Lindenstraße Richtung Eichendorffstraße)
 - c) Abriss Kalthaus/Jugendhaus und erstmaliger Ausbau „Kleiner Brink“
 - d) Mittel zur Anschubfinanzierung für die öffentliche Nachnutzung der ehem. Grundschule nach der Nutzung durch Flüchtlinge in Höhe von 120.000 Euro.
Der Ortsrat beantragt in diesem Zusammenhang, dass die Stadt Neustadt a. Rbge. als Eigentümerin eine Machbarkeitsstudie/Prozessbegleitung für die Nachnutzung der ehem. Grundschule als LEADER-Projekt durchführen lässt.

Dabei soll ein externer Berater gemeinsam mit den Akteuren vor Ort erarbeiten, wie und in welcher Trägerform das Gebäude weiter genutzt werden kann. Die dafür erforderlichen Mittel als Kofinanzierung sind in den beantragten 120.000 Euro enthalten.

- e) Schaffung des Verbindungsweges Dorf-Meer (Verbindung als große Achse von den Häfern, Jägerstr., Aloys-Bunge-Platz und In den Kohlhöfen, abseits der stark frequentierten Rote-Kreuz-Str. bis zur Sehbrücke)
- f) Barrierefreier Ausbau der innerörtlichen Bushaltestellen "Kirche" und „Rote-Kreuz-Straße“
- g) Mittel zur Sanierung/Umbau des Feuerwehrgerätehauses
- h) Verlegung des Spielplatzes „Alte Lindenstr.“ auf den Innenhof am Hort (Schulhof ehem. Grundschule) und Nutzungsänderung der bisherigen Spielplatzfläche als Erweiterungsfläche für die Nutzung durch die Freiwillige Feuerwehr Neustadt - Ortswehr Mardorf - (siehe Initiativantrag vom 04.05.2015)

7. Bekanntgaben

7.1. REK-Erstellung nach Leader - Start des Regionalmanagements **2016/082**

Der Ortsrat Mardorf nimmt die REK-Erstellung zur Kenntnis.

7.2. Ablauf der Aufstellung zukünftiger Haushaltspläne **2016/145**

Herr Paschke verweist auf den Ablauf der Aufstellung zukünftiger Haushaltspläne.

7.3. Grunderneuerung von Bushaltestellen 2016 im Stadtgebiet Neustadt a. Rbge. **2016/160**

Der Ortsrat Mardorf nimmt die Grunderneuerung von Bushaltestellen in 2016 im Stadtgebiet Neustadt a. Rbge. zur Kenntnis.

7.4. Randsteine des Uferweges

Frau Grau gibt bekannt, dass hinsichtlich der losen Randsteine am Uferweg am 22.06.16 eine Begehung mit der ausführenden Firma stattfindet. Herr Dankenbring teilt dazu mit, dass vorab Kontakt mit ihm aufgenommen wurde und die Lage der losen Randsteine besprochen wurde.

7.5. Zufahrt Gewerbegebiet

Frau Grau verliest eine Bekanntgabe zur Zufahrt zum Gewerbegebiet (**Anlage 1**).

7.6. Umgestaltung der Tagesordnung

Frau Grau gibt die zukünftige Umgestaltung der Tagesordnung bekannt (**Anlage 2**).

7.7. Naturschutzgebiet

Herr Dankenbring gibt bekannt, dass seine Anregungen und Bedenken in die Verordnung zur Ausweisung des Naturschutzgebietes eingeflossen sind.

7.8. Nutzung der Hundebadestelle

Herr Rogalla gibt bekannt, dass ihn vermehrt Beschwerden von Hundehaltern erreichen, dass die Hundebadestelle am Erlenweg immer häufiger von Surfern und Kitesurfern genutzt wird. Dieses führt zu Konflikten. Herr Dankenbring ergänzt hierzu, dass die Hundebadestelle auch als Einsatzstelle für Boote genutzt wird.

Der Ortsrat bittet darum, dass hier Kontrollen stattfinden und die Hundebadestelle wirklich für Hunde zur Verfügung steht.

8. Anfragen

8.1. Status von Mardorf im Regionalen Raumordnungsprogramm

Herr Dankenbring führt an, dass Mardorf im Regionalen Raumordnungsprogramm keine Zentrenfunktion zugesprochen wurde. Dieses wird vom Ortsrat Mardorf als hemmend für die Entwicklung von Mardorf angesehen. Der Ortsrat weist noch einmal auf die besondere Situation als Tourismusort hin und erläutert die Notwendigkeit von Entwicklungsmöglichkeiten. Herr Dankenbring fragt an, ob die Stadt Neustadt sich dafür einsetzt, dass Mardorf auch im RROP als Kleinzentrum dargestellt wird und ob ein weiteres Beteiligungsverfahren durchgeführt wird.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung ist der Überzeugung, dass mit der besonderen Entwicklungsaufgabe Tourismus/Erholung die Sicherung und Entwicklung von über den eigenen Bedarf hinausgehenden Anlagen und Einrichtungen für den Tourismus und die Erholung in Mardorf verbunden sind. Aus Sicht der Verwaltung bedingt die weitere besondere Entwicklung Mardorfs als touristischer Standort naturgemäß zugleich eine Stärkung und Entwicklung der bereits vorhandenen Infrastruktur (z.B. Wohnen und Versorgung). Dieser Argumentation ist der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 10.12.2015 gefolgt. In der Stellungnahme der Stadt Neustadt a. Rbge. zum RROP vom 15.12.2015 wurde daher angeregt, dass Mardorf im RROP als „ländlich strukturierte Siedlung mit der Ergänzungsfunktion Wohnen“ Berücksichtigung finden soll. Dies wurde aus den in der Anlage 2 der Beschlussvorlage Nr. 2016/086 dargestellten Gründen von der Regionalplanung abgelehnt.

Mit Schreiben vom 30.03.2016 hat die Stadt Neustadt a. Rbge. noch einmal deutlich gemacht, dass sie bedauert, dass die Region Hannover der Argumentation der Stadt in diesem und anderen für die Stadtentwicklung wichtigen Punkten nicht gefolgt ist.

8.2. Sandrückholung am Surfstrand

Herr Tahn fragt an, ob für Sandrückholungen am Surfstrand eine Möglichkeit zur Kofinanzierung und eine langfristige Lösung (Buhne?) gefunden wurden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung befindet sich derzeit im Kontakt mit den zuständigen Behörden, um eine Machbarkeit und Finanzierbarkeit einer nachhaltigen Ufersicherung zu prüfen. Der Ortsrat wird informiert und in Entscheidungsfindungen einbezogen, sobald Ergebnisse vorliegen.

8.3. Ergebnis der Eigentümerbefragung zu den B-Plänen 203 und 207

Herr Fischer fragt nach den Ergebnissen der Anliegerbefragung bezüglich der Änderungen der B-Pläne 203 und 207.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 22.06.2016